



## Erziehungsvereinbarung

### **Wir leben in einer Gemeinschaft**

**Wir Eltern** interessieren uns für die Schule unseres Kindes und sehen uns als Teil einer schulischen Gemeinschaft. Wir übernehmen Verantwortung für unsere Schule, indem wir nach Möglichkeiten suchen, die Schule zu unterstützen. Wir nehmen an gemeinsamen Veranstaltungen teil, unterstützen die Lehrerinnen bei Festen, Feiern oder Ausflügen und tragen zum Gelingen schulischer Veranstaltungen bei.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer** fördern das gemeinschaftliche Handeln in der Klasse und in der Schule. Wir planen gemeinsam mit Eltern und Kindern Feste, Feiern und außerschulische Aktivitäten. Wir stärken die gegenseitige Hilfsbereitschaft, den kameradschaftlichen Umgang miteinander und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Klasse/Schule.



### **Wir begegnen uns mit Höflichkeit und Respekt**

**Wir Eltern** bemühen uns, allen Menschen in unserer Schule höflich und respektvoll zu begegnen. Dies möchten wir auch unseren Kindern vermitteln.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer** sind Vorbild und vermitteln den Kindern höfliche Umgangsformen, indem wir freundlich miteinander sprechen, uns zuhören und ausreden lassen. Wir fördern respektvolles Verhalten unter den Kindern und gegenüber den Lehrerinnen. Wir wollen vorurteilsfrei und fair mit den Kindern umgehen.



### **Wir sorgen für ein friedliches Miteinander**

**Wir Eltern** bemühen uns, bei unseren Kindern Verständnis für die Bedürfnisse anderer zu wecken, damit wir rücksichtsvoll miteinander umgehen. Wir versuchen, unsere Kinder dazu zu erziehen, Konflikte nicht mit Gewalt sondern durch Gespräche zu lösen.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer** möchten eine gewalt- und aggressionsfreie Atmosphäre schaffen. Dazu bemühen wir uns, Konflikte frühzeitig zu erkennen und den Kindern bei der Bewältigung zu helfen. Wir fördern die Toleranz im Hinblick auf andere Nationen, Religionen und Andersdenkende.



### **Wir haben Vertrauen und reden miteinander**

**Wir Eltern** nehmen bei Problemen Kontakt zur Lehrerin auf und bemühen uns im Gespräch gemeinsam Lösungen zu finden. Wir respektieren die Lehrerin als wichtige Bezugsperson im Leben unserer Kinder.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer** haben ein offenes Ohr für die Sorgen der Kinder und versuchen ihnen zu helfen. Bei Problemen suchen wir das Gespräch mit den Eltern, informieren und beraten. Bei Bedarf empfehlen wir gezielt außerschulische Beratungsmöglichkeiten. Wir zeigen Verständnis für die Sorgen der Eltern und bemühen uns um eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.



### **Wir geben unseren Kindern Selbstvertrauen**

**Wir Eltern** trauen unseren Kindern etwas zu. Wir versuchen sie zur Selbstständigkeit zu erziehen, indem wir ihnen nichts abnehmen, was sie selbst leisten können. Bei den Hausaufgaben bieten wir angemessene Unterstützung an, ohne den Kindern die eigene Anstrengung abzunehmen. Wir ermutigen unsere Kinder sich Mühe zu geben und loben sie, wenn sie etwas geleistet haben.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer** fördern die Kreativität, Individualität und das Selbstbewusstsein des einzelnen Kindes. Wir unterstützen das Lernen jedes Kind durch individuelle Förderung, würdigen seine Leistungen und loben es für seine Stärken. Wir fördern Anstrengungsbereitschaft, indem wir Anforderungen stellen und Unterstützung bei deren Bewältigung geben.



## Wir fördern Gesundheit und Wohlbefinden

**Wir Eltern** achten darauf, unsere Kinder ausgeschlafen, mit angemessener Kleidung und gesundem Frühstück zur Schule zu schicken. Wir versuchen, unseren Kindern auf dem Weg zur Schule Bewegungsmöglichkeit zu geben. Wir achten auf eine bewusste Mediennutzung von Fernsehen, Computer, Videospiele etc.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer** sorgen für eine abwechslungsreiche Unterrichtsgestaltung, in der sich Aktivität und Entspannung sinnvoll ergänzen. Wir bieten Bewegungsmöglichkeiten an, fördern aber auch das konzentrierte Arbeiten in ruhiger Atmosphäre. Wir achten darauf, den Kindern ausreichend Zeit und Ruhe zum Frühstück zu geben.



## Wir schaffen Ordnung und Verlässlichkeit

**Wir Eltern** unterstützen unsere Kinder dabei, selbst auf vollständige Arbeitsmaterialien und den sorgsamsten Umgang damit zu achten. Wir helfen ihnen die Schultasche selbst in Ordnung zu halten. Wir interessieren uns für die Hausaufgaben unserer Kinder und achten auf deren Erledigung.

Wir schicken unsere Kinder pünktlich zur Schule. Wir verpflichten uns, unsere Kinder bei Krankheit zu Hause zu lassen und in der Schule zu entschuldigen. Wir stellen sicher, dass im Notfall jemand für unser Kind erreichbar ist.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer** geben Kindern Orientierung durch Ordnungssysteme und Strukturen im Klassenraum. Wir achten darauf, dass Kinder sorgsam mit eigenem und fremdem Material umgehen. Wir geben den Kindern regelmäßig Hausaufgaben auf, achten auf die Erledigung und würdigen die Ergebnisse. Wenn Kinder nicht zur Schule erscheinen, fragen wir bei den Eltern nach. Wir sorgen dafür, dass fehlende Kinder schulische Informationen erhalten.



## Wir informieren uns gegenseitig

**Wir Eltern** verpflichten uns zur Zusammenarbeit mit der Schule, nehmen regelmäßig an den Klassenpflegschaftssitzungen oder Elternsprechtagen teil und entschuldigen uns bei Verhinderung. Wir informieren uns, indem wir die Elternbriefe lesen und in die Mitteilungshefte/Postmappe unserer Kinder schauen. Dadurch unterstützen wir einen gut funktionierenden Schulalltag.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer** achten auf einen guten Informationsfluss zwischen Schule und Elternhaus. Wir informieren Eltern über das Lernen ihrer Kinder und geben ihnen Rückmeldung bei auftretenden Schwierigkeiten. Bei Bedarf stehen wir den Eltern in wöchentlichen Sprechstunden zur Verfügung.



## Wir vereinbaren Regeln und halten sie ein

**Wir Eltern** erkennen an, dass Regeln und Vereinbarungen für das Leben in einer Gemeinschaft notwendig sind. Wir vereinbaren auch zu Hause Regeln mit unseren Kindern. Durch konsequente Einhaltung fällt es unseren Kindern leichter, auch in der Schule Regeln zu akzeptieren und einzuhalten.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer** erarbeiten Regeln und Vereinbarungen und fühlen uns dafür verantwortlich. Wir achten auf die Einhaltung der Schulordnung und der Pausenregeln und geben den Kindern durch sinnvolle Konsequenzen eine verlässliche Orientierung. Wir vermitteln demokratisches Verständnis und Verhalten, indem wir gemeinsam mit den Kindern z.B. Regeln für die Klassengemeinschaft erarbeiten.



Brüder-Grimm-Schule  
Städtische Gemeinschaftsgrundschule

Wir, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer der Brüder-Grimm-Schule, tragen gemeinsam Verantwortung für das Wohlergehen unserer Schulkinder.

Um eine förderliche Erziehung zu bewirken, müssen Schule und Elternhaus zielgerichtet und aufeinander abgestimmt zusammenarbeiten. Deshalb wurde diese Erziehungsvereinbarung in gemeinsamer Arbeit von Eltern und Lehrer/innen unserer Schule erstellt.

Mit der Unterschrift erklären wir unsere Bereitschaft, die Schulkinder/  
unser Kind \_\_\_\_\_  
(Vor- und Nachname des Kindes)

im Sinne dieser Vereinbarung zu fördern und zu erziehen.

Köln-Sürth, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Klassenlehrerin

\_\_\_\_\_  
Eltern

Stand September 2019